

Die Charts von Björn S.

Lps: 1. THE CURE: "The Head On The Door" 2. KILLING JOKE: "Nighttime" 3. CLAN OF XYMOX: "Clan OF..." 4. THE POQUES: "Red RosesForMe" 5. RED LORRY YELLOWLORRY: "Talk About The Weather" 6. THE DAMNED: "Phantas magoria" 7. THE SKELETAL FAMILY: "Futile Combat" 8. THE THREE JOHNS: "Atom Drum Bop" 9. THE DICKIES: "Stukas Over Disneyland" 10. THE COLOURFIELD: "Virgines And Philistines"

Singles\Maxis: 1. THE RAMONES: "Bonzo Goes To Bitburg" 2. NEW MODELARMY: "No Rest" 3. ALIEN SEX FIEND: "E.S.T." / "Bone shaker Baby" 4. REDLORRY YELLOWLORRY: "Chance" 5. BILLY BRAGG: "Between The Wars" 6. THE CHAMELEONS: "In Shreds" 7. THE CULT : "She Sells Sanctvary" 8. THE DAMNED: "Shadow Of Love" 9. DARRYL READ: "Play With Fire" 10. THE ASSOCIATES: "Breakfast"







(WIE ÜBLICH) ZUSTA'NDIG FÜR ALLES : M.R. (siehe unten vechts, die Adresse)



ACHTUNG || AUFGEPABT ||| ZWEITE "REUTERS "SONDER= AUSGABE IN VORBEREITUNG |||| SPANNUNG ||||||||||

Hier NUN EIN DANKE SCHÖN AN DEN GROSSEN BONG BOELDICKE | FÜR DEN SOFT CELL/M'ARC A. BERICHT. Empfehlenswerte GIGS: THE MEMBRANES (19.11) THE ARMOURY SHOW (27.11.) SHRIEK BACK (7.12.) Ort der Veran-Staltungen: (kiek'doch selbst **3** Nach, Du Schussell)



Mario Reuters Brunsbütteler Damm 73 1000 Berlin 20

"REUTERS hat mir sehr gefallen. Sehr "informativ und tolle Fotos. Gute Aus wahl des Materials. Ganz beein = Kommentare Zum druckend ... Harren Bomis / NAKED RAYGUN/USA. REUTERS.

"Schönen Dank für die beiden REUTERS, sie gefallen mir sehr gut, weil sie sehr persönlich sind - auch dur ch die Handschrift, e in Manko ist, daß Du kaum über unbekannte Bands berichtest, Ber= Lin ist gross, da muß doch was Los sein, aber Du hast ja auch eine ganz a nder e konz leption als die normalen Fanzines, also die Szene berichte, Saufartilkel, Stories und ihre eigene Band promoten! kannst Du mir noch ältere REUTERS Ausgaben besorgen 22 "Vielen Dank für die neueste REUTERS Ausgabe. War wieder sehr gut...! "Erstmal danke für die beiden neuen R EUTERS. War wie gewohnt gut, besonders gut immer die Fotos der alten Combos.....

Volker Witt / DER HEILIGE KRIEG Fanzine + Mitglied der Gruppe HH MILCH / Hamburg.



Hey Mario 1

Dienstag, 18.6.85 vormittags in der Schule (gähn etc.~)

The Schule (gähn etc.") in der Schule (gähn etc.") Gestern hast Du mir dein neues REUTERS überreicht mit der Be= merkung: "Du kannst es ja als Einschlaflektüre lesen" ("Ha Ha Ha, Stimm "t. M.R."). Also - packe ich mich /ins Bett und Schlage das 'Zine auf. Auf der Titel seite wird ein Bericht über The Sm-iths angekün digt. Ich wundere mich, weil ich Deine Meinung über The Smiths (n - egativ) kenne, fange trotz dem an zu Lesen- und ärgere mich. ("Das "ist ja wohl. Sith der Sache hin. M.R."). War al-So wohl nichts mi-t Einschlafge schichte! So einen Mist hättest Du über die Schmidts wirklich – nicht zu verzapfen brauchen. Sonon des wegen, weil Du dieses Runtergemache damit begründet hast-dag The Smiths un wichtig – Sind und daß ma-n den "wahven Bands. mehr Beachtung sch. enken Sollte Wieso hast Du dahn fin dest 2 Wieso hast Du dann nicht diesen Bericht wegelassen + Statt dessen über The Monochrome Set oder andere Statt dessen über The Monochrome Set oder andere Statt dessen über The Monochrome Set oder andere Gruppen be statt dessen über The Monochrome Set oder andere Gruppen be statt dessen ihr Brichts Neues Mas Sein A doch die Wenge delt wierden 202222 Etw ass unlogisch, Deine Argumenta-tion. Du den heutzutage noch groß was heues? Das Sir na doch die Wenge auch Du hast einen Auserst eigenwilligen Janzst-Lil (nelbenbei auch Du hast einen außerst eigenwilligen Janzst-Lil (nelbenbei auch Du hast einen Sind stat Du danz Aber wenz Janzst-Lil (nelbenbei auch Du hast einen Sind Stat die Set Seinen Marzst-Jil (nelbenbei auch Du hast einen Sinder Steiter Statt der Set Statt des Statt dessen wicht Steite Schien Hins Keine Ausst-ster de gus tins nicht schiecht Jund Du tarzt sicherlich bemerkt= ich finde ihn nicht schiecht Jund Du tarzt sicherlich ber statt ein untervicht hat ze. M.R. Auch "wenn The Smiths kei her als sie diesen Brief, hier Schreib gerade Langweiligen J ter, als sie diesen Brief, hier Schreib gerade Langweiligen J ter, als sie diesen Brief, hier Schreib gerade Langweilig

mich voll dran gewöhnen, finde ich aber Lustig. Mach weiter l Andrea

Hast Du vielleicht noch'n paar REUTERS Nr. Ach ist egal, welche, Nr. Steht bestimmt in allen was interessantes drin. Am Liebsten wäre mir aber doch nr. 3 & nr. g...

Andrea Schulze/REUTERS Leser/Berlin.

Liebe Andreal Daß ich nie ein Blatt vor'm Mund nehme, das weißt Du und wiss en vliele. Bin halt nun mal ein äußerst kritischer/ Subjektiver Mensch. – Zur Entstehung der The Simiths Story eine Erklärung: The Smiths Fans, gibt es- nicht gering (leiderl), - das ist mir bewurst. Ob nun privat od-er per Post, - die - Wachf Wage nach einem Sch midts Bericht war groß I- so daß ich beschloss, do ch et= was über diese Band zu brin glen. Und I der Bericht k'am positiv an, ob nun bei Fans oder Gegne-r (Fans bedankten sich für diesen Bericht, besonders aber Tür die Fotos). Zum Abschluß noch eine Trage, Andrea: sind die Schmidts et wa die einzig le Gruppe, die im REUTERS runtergeputzt wird 222 P.S. Alte - REUTEIRS Nummern Kann man trauriger weise nicht mehr Kriegen, alles weggekauft. Aussichtlos! M.R.

Das REUTERS ist wirklich gelungen, jawoll und das sag ich-"obwohl ich einen ganz anderen Musikg jeschmiack hab als Du. Bin aber bemünt, nicht mit Scheuklap pen an diese Musik heranzu gehen da war dein fanzine mal echt. 'ne Hilfe. Von einigen Bands Twie Z.b. AZTEC CAMERA) hab ich noch nie irgendwas gehört, werd aber Twie totale" auch sehr Schwilerig, was in der Richtung Zu finden! Bin und bleibe nun mal Punk- Rock-Fan (nir HCIwürg). (ich bin auch ein Punk-Rock-Fan". M.R.).Konzerte Berichte und Plat= ten kritiken zu Schreiben liegt mir gar nicht, deshalb Lasse ich das auch gleich ganz sein, obwohl ich sicher jede Menge Concerts mit= gem acht hab. Ich, kann ein konzert oder eich geiles Stück " zwar erleben "aber das wieder zu geben ist nicht so mein Ding… Ach ja, was mich besonders gefreut that-war, daß Du THE Slits ma-gst IIII war echt ik ein kennt-bis auf 2-3 Ausnahmen-näm Lic… h kein Schwein kennt-bis auf 2-3 Ausnahmen-und die haben die Slits Längst vergessen, Ich glaub, ich müßte und dazu noch L es er Lich hader weilte Inspen geht s ooo viel Leichter von der Hand-ist aber vielleicht ein bilssch en unper= sönlich, kann sein kann aber einen persönlichen Schreibstill " sonzel Leichter von der Hand-ist das aber gut gelungen......

Conny Steffens / THE VIXEN Fanzine / Zell - MerL.

"Ich bin ehrlich total begeistert von Deinem Projekt. Respektl Woher nimmst Du eigent Lich das ganze Materi-al & Fährlst Du öfters to the "Home of Punk" (England) & ("Ich war noch nie in England I" M.R.). Ich persönlich, hat te dort meinen ersten kont Jakt zur Punk-Music oder anderem Indie - Zeug........ "Thanks für die beiden REUTERS, die wieder mal Super waren. "Besonders die Totocollagen finde ich immer dufte. Ich finde es bei REUTERS auch gut, daß Du offen Deine kritische Meinung schreibst; dies is t ja bei sol chen idiotisch-kommerziellen Musik blättern nicht der Fall...."

"REUTERS" - AND YOU FEEL MUCH BETTER

Sabine Gombert/REUTERS Leser/Ehringshausen.



Yeah - The Jaz≈ Butcher Sind so eine von den vielen Newcomer Gitarren bandsdie heute mehr = mals von sich reden Lassen. Ja-

ern st neh- mein (dabei auch noch so verda m mt Peinlich, wirkLich sehr da neben wirken)t un das die jazz Butcher kein bißchen. Sie sind ver spielt - das stimmt tatsächlich, na und. Was ist dabei 2 (Ohne diese) ver spieltheit - glaubt mir (wenn nicht dann fahrt zur Hölle!) - wären The Jazz Butcher halb so wertvoll wie Sie es sind. Ich kann mich eigent Lich kaum beklagen über die Se formation (hoff entlich geht der Ar tikel aufgrund Lauter S chwärme erei nich t unter, gluck gluck). Live haben sie bei mir einen goldigen Eindruck hinterlassen, au f S Vinyl aszinieren sie mich auch derm-a Ben. The Jazz Butcher haben bei Au tvitten – das Talent, von einem Moment auf dem anderen – es auf tritten _ das latent, von einem Moment auf dem anderen -es auf Glaubwürdig keiten und Fröhlich= keit (spri-ch: Gute Laune.), vor al= Len Dingen auf Höhepunkte um= zu setze _ n. Die Steig lerung ist ein fach geit. Als ich jeden falls mal ein kon - zert von i - hnen besuchte an einem Tag. wo ich fucking piss*/bu= Kon - Lert von i - h nen besuchte, an einem Tag, wo ich "fucking piss" Lau= ne hatte - (wenn man üb er haupt von einer Laune sprechen konn te) ich war so mies draluf, daß ich nur, giftige BLicke um he'r sch miß (mit Mädchen rumflirten an diesem Abend, war wohl nichts.) Der Gig hatte dieses obligatorische Ende na ch di= versen Zu gaben gefunden ihr dieses obligatorische Ende na chui versen zu gaben gefunden, ihr könnt euch gar nicht vorstellen mit was für ein frohgelaunten Strahlen ich den konzert saal ver LieB. ES WAR WIE MEDIZINI Und das ist doch äußerst positiv, wennei ne Truppe viel stimmungsbelade ne Prijäsentation und gute



Laune verbrei tet, hinzu, an die einzelne Person überlei tet. It's great oder etwa nicht 22 Zusammen= ·gewürfelt :

The Jazz Butch ver mit= er/ teln also quite Laune un d machen zudem auch noch so

eine nette Musik. The Music consu= ment ist bestens bedient. The Jazz Butcher sin-deine Sympathische Grup/ Sympathische Grup/ Sympathische Grup/ ihlrer Musik hat



BUTCHER reden Lassen. Ja- (hirer Musich hal BUTCHER das ist richtig. (stark bemerkbar Aberl Aberl Aberl Aberl besonders Live). Während hier massig massig ande: "The Jazz Butcher ist keine Band. Während hier massig massig ande: "The Jazz Butcher ist keine Band. Während hier massig massig ande: "The Jazz Butcher ist keine Band. Während hier massig massig ande: "The Jazz Butcher ist keine Band. Während hier massig massig ande: "The Jazz Butcher ist keine Band. Verdammt Peinlich, wirklich sehr der Jazz Butcher, das ist meine " daneben wirken)t un das die Jazz Band. Das war schon immer so. Butch bewegt



"Wegen den vielen Ideen-die in meinen, kopf herumschwirrten und ich nun verwirklichen, wollte, mußte ich Jazz Butcher verlassen. Meine Zeit mit, The Tazz Butcher, sowohl, mit Bau haus war o.k. Doch die Zeit für eigene Plane Schien, schon Längst reif zu sein (Seine Solo sachen sind in ordnung).

Sich bei Butcher denken :, HHmm zu erkennen, m, hach, uii - sicht der aber süß an son sten ha-aus." Butch's hämisches Grinslen ben sie nichts macht alle Mädchenherzen sehr Schwach und Unterhöschen feucht. ALSO: Ein großes Poster des Butch ALSO: Ein großes Poster des Butch in der be rüchtigten Mitte von Bravo & die Jaz-2 Butcher ver kau= Man vergreift fen drei Mi-LLionen Schallplatten Sich auch an mehr (Tja, die Übertreibunglebt sich Cajun und Ka= mächtig aus), Felix, Lause bengel mit nunder Spiegel Sonnenbrille ten. A SCANDAL bringt die Bass Läufe über zeugend. Ein sehr Sicherer Gitarrist ist Max, (der genauso wie Butch mal bei den Wo oDENTOPS mitspielte), er kann "damned good" spielen Ber ultra coole hübs che Mr. Jones ist ein atonaler Drummer, hat ein total eigenen Stil drauf -benutzt, auch - mal den Besen-versteht es durch Stärkeres Einfallstum auf zu fallen, sehr be wunderns= wert. Und Butch hat Für meine



Verhältnisse einen tollen Musik= geschmack (Er verehrt THE VELVET UNDERGROUND - wer findet die nicht gut 2), hält Jo NATHAN RicH= MAN (~coverte bereits sein, RoAD= MAN (~coverte beverts sein "KOAD= RUNNER) für einen der Größten – Schwärmt für BAUHAUS, keinnt FELT und hält sie für fähige Musi= ker. Zu letzt findet er els noch Scha de, daß Sich die TELEVISION PERSONA= Li TIES aufgelöst haben. ~ Den ers= ten Auft ritt (unter Ständig aus wechselnder Besetzung, manch= mal mit Bauhaus Drummer ke vin Haskins) hatten die Jazz But cher genau am 12. Juli 19 82/Die Jazz Butcher prä Sentieren ein= Wand freien, Sich mörkellosen, vor Wand freien, sichnörkellosen, vor allem - anarchistischen - PoP'I-Nicht so Lau, spröde, träge, wie der alltägliche Radiofick. Am meis= ten gefällt mir die zweite LP A SCA NDAL IN BOHEMIA (August 1984 aufgenommen, noch mit Da= vid Jay am Bass) wegen grossem Rei chtum an AbwechsLung. O.K. kleine Jazzansätze sind

mit der perver sen Jazz Revi al Welle ge = meinsa m. IN BOHEMIA/ha hahahahaha) kenne ich in und auswen=



MR. JONES

und auswen= dig, auf dieser Platte gibt es keine A-usfälle. Und, ich Kann mir gut v orstellen, daß Butch auch die CRAMPS und THE MONOCHROME SET (wer ist nicht von ihren Gi= tarren melodien entzückt 222)

sehr mag. "Caroline Wheeler's Birthday Present" ist an allen Cramps Fans gerichtet und Monochrome und Set klänge erkennt man hig r überall, den noch haben die Jazz Schlächter ihren eigen= haftigen Stil. Oder "So uthern Mark "Smith", von diesem Song existier en bereits, mehrere verschieden= artige Versionen (mit die-sem Stück waren sie auch mal in Forme

Mark E. Smith, unser gu t grüne diger FALL Mensch. (THE FALL Sind "Leider" nicht mehr das, was sie mal waren.) Und die Orgel bei mal waren.) Und die Orgel bei diesem Track, eine Ewigkeit habe ich nicht solch eine u rkomis che Orgel gehört. I need Meat ist ein Geschenk für Punkanhan ger. Mein Lieblin g auf dieser Langspiel platte ist "Just like Bet ty Page" (is THIS THE SORT OF TUNE you CAN PLAY TO YOUR MOT HER 2) = die entzücken den Me= Lodien und der warme Super= Lodien und der warme super= (oole Gesang von Butch. Ich bin ganz schön ver Liebt in "Betty Page". My Desert"ist die Ideale, Zirkusnum

mer, auf dem Rummel auch nicht unbedin gt fehl am Platze.-Ganz ausdem Häus= chen ist mein Lieber Freund Carsten, alses nun die 85er LP SEX



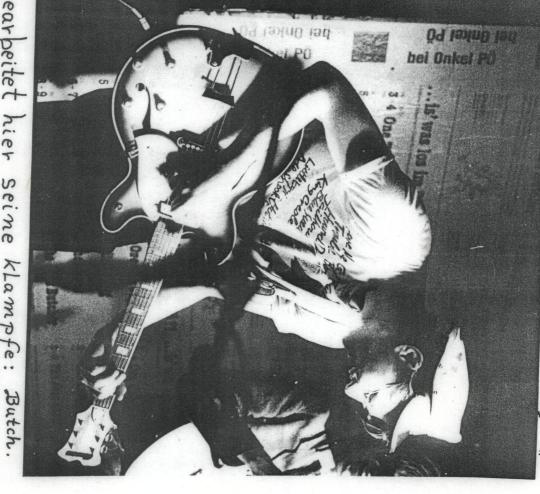
JUUDY 25 267P35 25 75 75! THE BUTCHEIR 19W ZZYL 1200 10h Kann mur Plappen: Michts dar 1 wis 10h 20h 25 Hommi B'utcher (daß heißt, w 2 enn spielen na milich die Taziq 7+00 7+07 m1 5866 W +V up 142 uoy una ayonsag pur (T) aute sich die Platter Xmochie von dieser tormation risbnazdagn unu yars 1 am LUng, Sondern Realitat =7275752+ 2W12X . MODISTO 05

Janzinel) rom mien vom 60 tok 601 ca. August /September 85 (ube charts von Buten stand Zum Abschluß nun noch die

SuiciDE The Be-Bopkid. BRIAN ENO Taking Tiger Moun teain. Robyn HITCHCOCK Wintitled. THE VELVET UNDER GROUND She is my best triend. DAVID TAY CVOCO dile Tears. Sister So dile Tears. Sister So dile Tears. Sister So dile Tears. Sister So dile Tears. PATT Thou Sand Dances. PATT SMITH Land of a Thou Sand SMITH Land of a Thou Sand Son Thou Sand Dances. PATT Son Sources. JOHN CALE Music

1 h.

..



Ach Korkerte Musi k ist - Wird Leider weiterhin wird hat for the Kapieren, was nun elegante oder kanten (Die Mehrhe it der du mmen Masse cher s ind herre rrage ende ein faltster die nud Ardumente, gendende Deweise, die Jazz But Schlächten von mat zu mat Desser werden. Ge=

AZZ

D

mehr), da's die Tazz בא אמר, שפוש נכה אוכהל neute mal (wer but. - Irgendeiner merkens wertes De Fier alles Ein be= מתל סתר ק ההדברי -752puitne 'saval + 29291 Lond dieses + -anoper 2 spund avil Kock mi Rock mi Roll Barmusik USAND auer den Garten norne bis hinten nar sik geschiichte von 33) Mangertdie NOJAE to HTILLAS -42L ברבדב לב גע שתברעבר לביו מגדול ונצד מבר +ugen. - Auserstei nziga 2742in yoi ga blei-ben. Dem-ro= =usbuby sip sbudg 7:m pun yosi7 "EIN foch to LL, eng druis and you asad 191 = pit bino xaz 19'du Auteimer Anzeige 15851 wordt 2,752d Zweitersonne die propreser. 7497 =Siger dibt. Hell begeis= IRAVEL ZU KOU= **UNP**

Butcher

Am Liebsten würde ich bei The Sound den Stecker (aus der Steckdose na= The Sound ine Sound türlicht) raus ziehen und dann sagen: Tut mir Leid, hat's nichts gebracht. (Obwohl: sie einen famosen Einstieg / An "fang hatten). Denn The Sournd heute sind "nur" eine von den vielen Bands, die Laufend Schallplatten auf d'en Markt donnern, dennoch nicht weiterkommen (Die Entwicklung ist nicht vor handen). Ih re Vinylpr'odukte, seit Ende 1981, haben nun kei nerlei Ausstrahlung-sie sin-d einfach bedeutungsLos. Imme-r hin haben sie bis jetzt fünf Alben ge= macht: JEOPARDY ('80-) FROM THE LIONS MOUTH ('81) AL-L FALL DOWN ('82) SHock OF DAYLIG HT ('84, Mini LP- Ja Mini Lo Ingplayer sind "in") HEADS AND HEARTS ('85). Nun, "Jeopardy" steht bei mir zu Hause rum, mu B Verlaute In, daß sie mir Lieb ist, daß sie ganz sicher glühlend-sein, kann (aber die Finger ver brennt man sich nicht unbledingt dran)-e's sind doch Lauter Kleine Hits drauf. Jeopardy-ein gutes üppiges Rock album. Einige Song 5 auf, "From the Lions Mouth" kommen sehr gelegen. Plop/ Wave Einsch Lag. Das Cover von die eser LP hat es mir angetan, echt bemerkenswert. Es HAT BE DEUTUNG. Ich erkläre Das cover von de Berner Berner Berner Berner Kenswert. Es HAT BE DEUTUNG. Ich erkläre= Es ist ein Motiv aus dem 5 Jahrhundert v. Chr. Dieses Covermotiv von From the Lions Mouth" (siehe un= ten rechts in der Ecke-ge-nauer geht's wohl nicht mehr) entstammt "einer Geschichte aus der Bibel. Daniel (also der Mensch auf dem Cover) wurde wegen seiner kompromißLosen Treue zur Wahrheit, & Daniel (also der Mensch auf dem Cover) wurde wegen seiner kompromißLosen Treue zur Wahrheit, & zu Gott, den löwen zum Fraß, vorgewor fen (Na, Schönen Dank auch). Zum Fraß von den jenigen, die brutalste Unterdrückung für das Volk wollten. Daniel (nicht "Düsentrieb" /- sondern… ach Lassen wir das) unterwarf sich nicht den diktatorischen Verhältnissen, paßte sich nicht an (ein wahrer PUNK RockER). Er blic kte auf Grund seines Verhältnisses zu Gott durch. Er kannte die wahren Motive der Herrschen den und wußte um die Zukunft des Landes, eine schlimme Zukunft. Daß die Löwen wie gebannt vor dem gefesselt en, wehrLosen Daniel stehen bleiben, ist eben das Wunde r. Die Bibel be-gründet es halt dann so:, denn er, vertraute seinem Gott. So + nun weiter: Daß 1980, The, Sound immer als Abklatsch (der heute nicht mehr so interessanten) ECHO AND THE BUNNY MEN abgestem= Sound immer als Apkrallerdings mit Ungerechtigkeit abgetan. Denn das erste Albu m der Sound pelt wurden – wurde allerdings mit Ungerechtigkeit abgetan. Denn das erste Albu m der Sound wurde früher als das Debut der Bunn ymen – aufge – nommen. Bloß die Platten firma, schlamm= te so sehr herum, daß es passierte, daß – das Bun – nymen Werk fr lüher an der Öffentlichkeit gelang. Dafür könn en die Leute von The Sound nun – mal gar nichts. Die krönung an der gan= Zen Sach e jedoch war, daß sich alles, beim Viny Lverlag korovA abspielte (beiden - Gruppen war dieses Label - zu den Zeitpunkt zugehörig). Üb er die - restlichen auf= gezählten Langspielschallplatten von The Sound möchte ich Lieber keine Wörter - vier Lieren. Es Lohnt sich nicht. Die Einfältigkeit hat THE SOUND from the lions mouth keine worter vierlieren. IES Lohnt sich nicht. Die Einfältigkeit hat nun mal gesiegt. Außerdem gibt es wichtige Dinge, die den bestimm= ten Plat zeher vierdient haben..... Die Texte der Sound sind skeptisch veranlagt, obwohl Sänger Adrian Borland meint, sie wären mehr optimistisch na, fein. Als ich The Sound mir Live anguckte, mehr optimistisch na, fein. Als ich The Sound mir Live anguckte, mir den Sänger A. B. nä her zu Augen kommen Ließ, dachte ich so mir den Sänger A. B. nä her zu Augen kommen Ließ, dachte ich so bei mir (die Gehirnzellen wurde nextrem gef ordert): Heilige kun-bei mir (die Gehirnzellen wurde nextrem gef ordert): Heilige kun-dieses Gesicht kennst Du doch von irgend woh er. Jah hatte mich nicht geirrt, denn dieser eben erwäh nte A. Borland hat nämlich eine ahre ortehle musikalische Vergangenheit hinter sich Er wah den akze ptable musikalische Vergangenheit hinter sich = Er war der akze Ptable musikalische vergangennelt ninter sich "Er war der Sänger von den englischen THE OU TSIDERS. Mit ihrem Pub Punk Rock tra ten sie auch, "unter anderem im Roxy", im Vortex", in these tra ten sie auch, "unter anderem im Roxy", im Vortex", in these ELECTRIC circus" etc. - alles originale Legend äre Punk cluBS auf. Zusam "ELECTRIC circus" etc. - alles originale Legend äre Punk cluBS auf. Zusam "ELECTRIC circus" etc. - alles originale Legend äre Punk cluBS auf. Zusam "men mit "original Punk Groups" wie zum Beispiel THE ZiPS/den Sick "men mit "original Punk Groups" wie zum Beispiel THE ZiPS/den Sick "THINGS/ SuBW AY SECT ("Vic Go'ddard" wird ja heutzutage völlig unter bewertet-zumal seine Musik über haupt nicht von miesen Qualitäten

bedacht ist. Für die, die es nicht wissen: Vic Godard war der Macher von SuBWAY SECT. Die Letzten Sachen des V.G. hatten ganze Sound vorstellungen - anders aber halt positiv. Alser mer-kte, daß dies alles nichts bringt & (Sich)d-er Erfolg nicht eintr-af, verLiess man das Business. Heute ist Vic G. angestellt bei der Post. Als Briefträg erl).... Nochmal zu den out SiDERS: Ich mochte sie, weil der Schrammlige Gitarren krach + der stampfen de Rh. ythmus mich fest hielten. Für Sammler= Die Außenseiter" brachten-zwei LP'S eine E.P., eine Cass ette und ei ne Single herraus. Die beiden Alben erschienen auf dem "Raw Edge" Label das ers te Album hieß CALLING ON yo- uTH und erschien in Oktober 1977 das Zweite hat" den Nameh Close eine E.P. eine Lasse ice und heiß on yo-utt und erschien in Oktober 1977, das Zweite hat den Na meh Close das ers te Album hieß CALLING ON Yo-utt und erschien in Oktober 1977, das Zweite hat den Na meh Close up, konnte man dann Mitte 1978 bekommen. Ebenfalls auf dem Raw Edge Label erschien die E.P. mit den Lie dern insgesamt vier: One To Infinity", New Uniform", "tree Way"t "Consequences" (mit "Consequen" ces" sind die Outside "rs auch auf "den "Cherry Red" Sampler "BusiNESS ul Nusual- Erscheinungs= termin Novem ber 1978 - vertreten). Die Single war erhältlich auf dem "Xciting Plastic" Label. "In Mai 1978 erschien sie und heißt "Vital Hours/Take Up". The Name of the C-60 T-ape is "Roads To Free dom". Die Outsiders hatten slich 1976 formilert und Ende 1978 aufgelöst. Neberbei hatte Adrian Borland aber noch ein anderes Projekt namens SECOND LAYER. Was überwiegend oder fast nur auf elektronische Basis ablief. Seco-nd Layer gefielen mir Inicht all zuse hr. Die I deen in ihren un d wenn massig mit Atmosphäre herumgefummelt wird, wirkt das Sehr Schnell oberflächlich -hatürliche nega-tive Auswirklung. Trotzd em. für SECOND LAYER (nteressen: 2 EP'S und 'eine LP -haturliche nega-tive Auswirklung. Trotzd em, für SECOND LAYER Interessen: 2, EP'S und eine LP gibt's von ihne n = 1. FLESH A PROP ERTY EP mit d'en Liedern "Courts of Wars"/" Metal Sheet" Ger-many". Erscheinen tat diese E.P. in März 1979 auf "Tortch"/"Fresh" Records. "Metal Sheet" dieses Lied ist, auch auf den LABELS UNLIMITED Sampler zu finden ("Cherry Red" Records in Oktober 1979). Die andere E.P. hei Bt STATE OF EMERGENCY, mitd rei Stücken drauf: "State of Emergency", "I need Noise" und "The Cutting Motion", erscheint- in Februar 1980 auf "Tortch" Rec. Die L P= WOLRD OF RUB= BER "in Februar 1981 auf dem Cherry Red" Label. Second Layer wurde gegründet in 1977. Auflö= Sung findet dann in April 1981 st att. Adrian Borland widmets ich abdann nur The Sound Bei der gefragten Platte Witch TRIALS wirkt er auch mit). Soweit..... The Sound, haben verflucht, Satanische Platte Witch TRIALS wirkt er auch mit). Soweit..... The Sound haben nur The Sound welchen Trends an (auch wenn ihre Musik nicht, um werfend genug ist). Der Gruppenname Sound ist kaum zutreffend, denn "der Sound" ist's sicher nicht. Live Sind THE Sound lein Lacher. Belanglos. Zu Ruhig. 08/15 Keyboard Drum Bass Gitarren Geplärre. Allerdings Schon Lange her ist es, nöchstens, die Zugabe – der Song "Heartland". I Erträglicht hart + treibend. Das Publikum größtenteils schienen diesen A bend mit. The Sound zu, Leiden bestand ja überwiegend, aus, Anhäng erln. Ich olle schlaffe Schlappi muse I Björn S. (chef/Heraus geber vom Limited ja über wird)-doch ke ines wegsj konzertes z u mit : Eh, Nar io - set ze den Säh ger doch mal eine Schlaf mütze auf." Ich: "Tut JON moro the Do. ien

aur

10

"Reuters" Zurzeitige NGS LONGPLAYERS Sma Cowardice Learning To Cope wi 1985 STEWART + MAFFIA (13.83) MARK NEW MODEL ARMU Believe in God 3 Animals HorsepLay 1976 0 (1920) TINK MILITA EDIE AND THE RODS HOT 0 \bigcirc am Bored The Piper At The (1979) **NADI** I NATHAN IGGY 7.7 Afterwards 0 MODERN (1981) ARTERY JIR MAN Appear RICH MAN Red Eye 0 DEV. (1979) LOVERS f) It's Irrational (1979) G- tes (1978) * THE GLAX. BABIES THE (1976) Can I Crash Here? f Inwh Ш (1977) 45 THE してい F 6 Cars on Fire MARK × STEWART DER GUTE ENGLISH HE Shappy MARK PERRY SUBTITLES EX-7. Bom The Neutron (i THE MODERATES PINK FLOY (1980) Inrus <u>n</u> × X S CRAWLING F More (titely lermine HE Sex Nigh+ 1980 5 MINUTE WAR LNWAY GARETTE Machine Short N N ney LING SautoT ENENENE CHAOS ing stunts (.me Sehes 1520 41

Your smile is my sulfering

Call

Von Bong Boeldicke

Dies ist ein hemmungsloser Jubelartikel auf MARC ALMOND. Wer ersteres nicht mag und auch für letzteren nichts übrig hat, sollte sich spätestens j e t z t ausblenden und seine lektüre dieses Reuters ein paar Seiten später fortsetzen. Nun also

zum Kreis der Almond-Vertrauten, oder soll te ich besser sagen, zum Kreis der heimlichen Boeldicke-Fan-Club-Mitglieder? Sei es wie es wolle, fangen wir also an: Vor ziemlich langer Zeit erschien ein Elektronik-Sampler mit dem sinnigen Titel "Some Bizarre Album". Mastermind STEVO hatte sich aufgemacht, diverse Elektroniker in ihren Kellerlöchern und ähnlichen Verstecken aufzuspüren, dabei waren u.a. heute so bekannte leute wie THE THE, B-Mo-VIE, DEPECHE MODE und natürlich auch SOFT CELL. Ihr Stück hieß "The girl with the patent leather face" und hatte schon alle Qualitäten späterer Klassiker dieser Gruppe. Le wäre zum einen der Doppel- und-. Dreifach - Gesang von Marc Ahmond, zum anderen Textfetzen wie "Mutant Bars", "Shiny Babies" urd ein obligatorisches "Kiss Me!! Alles sehr nett, zumal der Sampler darüberhinaus gerade als weweiser durch das mitunter dornige Gestrüpp des wild wuchernden Elektronik-Dschungels ausgesprochen brauchbar war.

Ianach dann der Urknall, die Cffenbahrung "Taintëd Love", der zweite Cut von Ball/Almond, schoß wie eine Rakete nicht nur in England an die Spitze der Charts. Was für ein Hit! Wirklich ein Rhythmus, daß jeder mit muß, von der geschirrspülenden Großmutti bis hin zum hau-ruck coolen Club-Gänger. Zeitlose Großkunst! Selbst heute noch die definitive Rein-Raus-Musik für geschlechtslose Sex-Tänze, wie man sie sonst nur aus der Unterwasserbar der "Raumpatröllie-Orion" kennt. Es wäre möglich im Nachfolgenden chronologisch



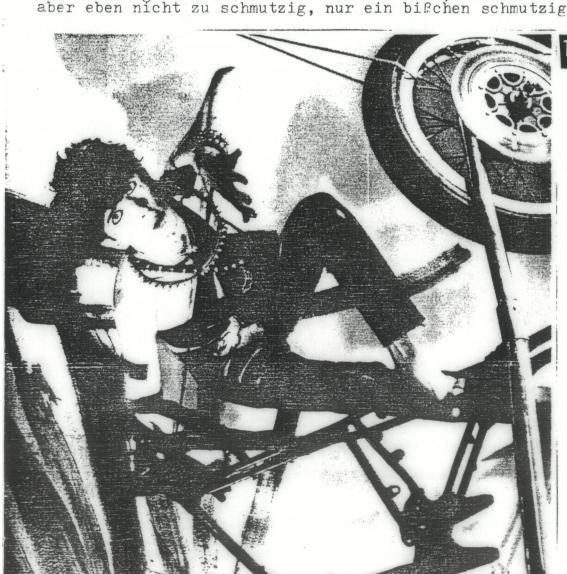
auf alle weiteren Almond-Produkte einzugehen. Bei der Fülle des

Materials würde dies ziemlich schnell zu Ermüdungserscheinungen meinerseits und zu berechtigter Langeweile seitens der gesamten Leserschaft führen. Außerdem hätte mir Mario für ein solches Unternehmen mindestens das gesamte Reuters wenn nicht noch mehr zur Verfügung stellen müssen. Also Schlu damit, vielleicht gehts auch so: Nachdem mitunter schrägen Elekronikpop von SOFT CEIL folgten MARC & THE MAMBAS, d.h. zumeist intensive, manchmal spanisch instrumentierte Balladen. Später gabs dann AIMOND & THE WILLING SINNERS d.h. die M.A.T.M.-Meute wurde auf die wichtigsten leute reduziert. Schließlich der uns allen bekannte und nichtsdesdotrotz fulminante Gay-Disco-Stomp mit den Herren von BRONSKI BEAT- I feel love!! Dies sind jedoch alles nur Namen, entscheidend war und ist in erster Linie die Präsenz von MARC ALMOND, besser, das Vorhandensein die ser Stimm e ! Gibt es einenSänger mit einer eindringlicheren, gefühlvolleren, trefflicheren, überzeugenderen, begeisternderen, erotischeren Intonation? Wohl kaum, außer man besinnt sich auf SCOTT WALKER, den AlMOND beklaut hat, den Almond z u m IG l ü c k beklaut hat. WAIKER ist nämlich auch ein Mann mit Stimme, etwas, das heutzutage so selten ist wie die berühmter Stecknadel im Heuhaufen ... Mir fällt dazu wirklich kein besserer Vergleich ein. Zum Thema "live" fällt mir übrigens auch nicht viel ein! Entweder man sieht den Meister in England, egal ob nun mit SOFT CELL, MAMBAS oder sonst wem, dann fst die Sache schlicht ein Erlebnis. Auf der Bühne ein Sänger, Tänzer und Entertainer, dazu im Publikum viele kleine AIMOND-baby-doll-Mädchen mit großen Cajal-Augen, tausend Arm-und Halskettchen und der neusten Wave-Frisur aus der Brigitte. Und wie ER erzählen kann, viele kleine schmutzige Witze, aber eben nicht zu schmutzig, nur ein bißchen schmutzig, damit gerade die

kleinen Mädchen und

einige auf schwul machende kleine Jung voll auf ihre Koster kommen. In Deutschland war dagegen al. les ganz anders, vie langweiliger, lustloser. Natürlich is das deutsche Konzer publikum idiotisch, trotzdem kann dies keine vollwertige Entschuldigung sein Kommen wir

endlich zum Kern de: Sache, zur Grundfra. ge sozusagen: WCFÜR STEHT MARC AIMOND ? Einmal steht er für ein radikales "ent-weder" - "oder" !! Entweder Sex-Zwerge Schmuddelfilme, bil lige Absteigen, "I give you all a boy could give you", Mr Self-Destruct etc. Oder "I want to know what love is", it's only Eigenheim and Kleinfamilie but I like it, Nänrerstam tisch, 4 Wochen Ur-



laubsfreuden auf Ibiza, tanzbarer

deutscher Hitparadenpop kotz würg u.s. e. (undsoendlos). Kürzer: Entweder dumm und proletarisch oder eine kleine Frau und zwei kleine Kinder. ALMOND steht für die erste Version, das macht ihn zum Helden, das läßt einen zu ihm aufblicken. Weiterhin steht er gerade mit seinen Texten für die

Thematisierung geheimster Wünsche, Wünsche, die man sich manchmal nicht einmal selbst zugeben will. Iasset_sie_uns_aufzählen:

- Der Wunsch, willenlose kleine Disco-Dollis des nachts aus der Disco zu locken, um sie umgehend zu einem Leben der Sünde zu verführen. ("...luring disco-dollis to a live of vice..." - "Sex Dwarf")
- 2) Der Wunsch, einfach in einer Großstadt unterzutauchen, ohne Freunde, ohne Feinde, ohne zu wissen, vor was man sich versteckt und ohne irgendjemanden über dieses Nicht-Wissen Rechenschaft ablegen zu müssen, Ferner der Wunsch, seine Haare, sein äußeres Erscheinungsbild, sein Geschlecht zu verändern, unerkannt zu bleiben, ein geheimes Leben zu führen! (" ... change my sex, change my hair, be not to find anywhere..." - "Secre life")
- 3) Der Wunsch, in seinem Leben möglichst oft von vielen, einem #der sehr nahe stehenden Personen auf immer Abschied zu nehmen. Der Wunsch, diesen Abschied, besonders die letzten Minuten dieses Abschieds v oll auszukosten, so, weber Minuten zu Jahren werden, ganz viel Gefühl, ganz viel Sentimentalität, ganz viel Tränen. ("Good things have to end and I was mever any good at saying goodbye. Because when I say goodbye a silly Thing happens and I always cry.= - "Say hello, wave goodbye") AL-MOND ist mir hier noch viel zu zahm, zu bescheiden. Von wegen "silly Thing" und "always cry" - man muß dazu fähig sein, einen solchen Abschied zu zelebrieren. Sprung zum Ietzten ; frei nach dem dänischen Proto-Christen Kierkegaard.
- 4) Der Wunsch, sich total in seinen Träumen zu verlieren, den Wind in seine Haaren und das Schwarze in seinen Augen spüren; seinen Verstand Verstand sein lassen, alles zum Himmel Minausschreien, ganz man selbst sein, nur dem Schlag seines Herzens gehorchen, vor Gefühlen explodieren, sich inne lich selbst in die Luft sprengen! ("Should I love, should I cry, should I live, should I die, it's a wild celebration of feelings inside." - "So



Kommen wir zum Schluß. Grundsätzlich gilt: Ein Star ist erst dem richtig gut, wenn man mit ihm etwas Persönliches verbinden kann. Vielleicht eine kleine Zwischenmenschliche Episode, vielleicht aber auch etwas mit Worten schwer Beschreibbares, eine Stimmung. Ich hatte das Glück, gerade mit Soft Cell etwas Chnliches/zu er-

read

was: Dieneur



leben. Es war zur Zeit einer meiner Iondon-Aufenthalte und es war schon ziemlich spät. So spät, daß selbst die letzte U-Bahn nicht mehr greifbar war und somit das Erreichen meines Zieles, ein bravesenglisches Häuschen mit noch braveren Engländern, unmöglich schien. Da blieb nur laufen und nochmals laufen, natürlich sinnlos. Plötzlich begegneten mir 6 toll gestylte Blitz Kids, 3 Jung

3 Medchen, alle ganz cool mit Skateboards und Ghetto-Blastern unterm Arm. Kurz und klein, man wohnte in der Nähe, die Wohnung war gigantisch groß, ei ne Stereoanlage gab es auch, alles klar. Die Mädchen beschlossen dann bald zu gehen, was überhaupt nicht störte und eher intensivierend wirkte. Natürlich wurde viel geraucht (nicht ganz unwichtig, aber auch nicht wichtig), i saß in irgendeiner Ecke, als die drei Discos plötzlich begannen, nie gesehene Streck-und Dehnungsübungen vorzuführen. Es wurde geturnt, aber wie! Dann öffnete der Aktivste von ihnen das Fenster, stieg hinaus, kraxelte das schmalle Fensterbrett entlag, um nach einer Weile der Spannung ein anderes Fenster von außen aufzustoßen und in das Zimmer zurückzuspringen. Diese Aktion wiederholte er noch mehrer Male; daß wir uns im vierten Stock befanden, schien ihn wenig zu stören.

Die ganze Situation war über Stunden hinweg absolut strange, geredet wurde so gut wie gar nicht, eine Art Trance - und im Hintergrund immer wieder "Non Stop Erotic Cabaret" von SOFT CELL ! Das war kein Hören von Musik mehr das war Musik als Rausch, Musik als Gottesdienst, Musik total.

Das Schlußwort hat MARC ALMOND: "I hope that my dreams didn't haunt you " ("Gloomy S

latten - eine Auswahl: Grundsätzlich gilt: Erst mal die 12 Inch kaufen, alles andere findet sich!

- "Some Bizarre Album" (s.o.)
- "Tainted Love" 12' (s.o.)
- "Non Stop Erotic Cabaret"LP (Nur Hits, u.a. "Frustration", "Sex "Torch"12' (Enthält das ultimative Nachtbar-Gespräch. Er: "I wan ted to grab you and kiss you, but I thought you would hit me." - Sie:"Too right, baby!"
- "Say hello, wave goodbye"/"Fun City"12'("Say hello" mit intensivem Klarinetten-Intro, "Fun City" mit folgenden Zeilen: "Have no feelings, have no sex, wonder whom to rip off next; loose all my money, trying to make a killing, can't even pay Have no feelings, have no bea, "the a killing, can't loose all my money, trying to make a killing, can't "Heat" even pay my fare back home, so this is fun city")

"The Art of falling apart"IP (Fast nur Hits, u.a. V

- "Soul Inside" LP (Compilation unveröffentlichter SOFT CELL Raritäten. Neben zwei zeitlosen, voll ins Herz treffenden Balladen-"You only live twice" und "Her Imagination"der Hendrix-Titel "Hey Joe". Darau folgender AIMCND auf den Leib geschriebener Abschni "Hey Joe, I've heard you shot your woman down?" -"Yes, I did it, Ishot her, I caught her messin' round town, I shot her in the head...")
- "MARC & THE MAMBAS live at lord of Duke Theatre" (Boeldicke-Privat-Tape)
- "Torment&Torreros"DLP (Viel mit Geigen, genial!) "Tenderness is a weakness" 10' (Neben dem grandiosen

Titeltrack-"I cried for you, I even lied for you, I died a thousand times for you, I comitted endless crimes for yon"-das südländisch angehauchte "The Heel". AINOND erzählt in diesem Stück, wie er plant, seinen liebhaber zu vergiften, da dieser ihn wegen einer Frau

verlassen hat.Ietztenklich bringt er diesen Eifersuchtsmord doch nicht über sich und zerbrich die Tasse mit dem vergifteten Kaffee, den sein Freund gerade im Begriff ist BroBe Dramatik

" stories at point" va sein neustes





Dwarf" etc



Es gibt Musiker, die es satt haben, nu r Sachen aufzunehmen, für einen bestimmt en Insiderk reis. Man will da heraus.... Um der Man will da heraus.... Um der breiteren, Masse zu Zeigen, daß es auch andere Musik g eb en tut. (wie häufig.....) Th'omas Leer ist einer von denen. Also weltbe = kannt wird er nie - dieser Mr. Leer-daskann man drehen und wenden, wie man, will. Bestensfalls kann man sich diesen Gedanken aus den kopf Schlagen. Aber um der

-

....

wie man will. Bestensfalls kann man sich diesen Gedanken aus den kopf schlagen. Aber um der größer en au Sgedehnten Masse Zul gefallen m uß man zumeist kom mer ziell klunden (nicht alle Musik ist häßlich. Es gibt auch kommer zielle Musik – die gut ist) und Herr Leer ist nicht un bedingt kommer ziell. Obwohl er einmal. meinte daßer mit geinen Sound vor stellun gen die Chancen besäs-se , in die Charts zu kommen. (Die Independent Charts sind hier-natürlich nicht gemeint). Verdient hat's er ja dicke und hat da gar stück "All about you" zum Beispiel mal in den oh- ven fliessen Lasse. "All about you" ein Lovesong mit viel einprägsämen Me lodien. Gefühltvöller Gesa ng- zu dem e in gefälliger freundlicher Text. Sehr ForMEL EINS reif. Da mache ich mir echt, Gedanken, warum dieser Symtpathische Kerl nicht den ent-sprechenden Erfolg abkriegt. Lieg tes vielleicht daran, daß Thomas Jeer Deutscher ist (oh nein Du Tolpatsch. Er ist Engländer!) Die Deutschen sind stets elende Versa'Ger in der Pop Musik Szene. Das wissen wir und ist THOMAS Erfolg and stets elende Versa'Ger in der Pop Musik Szene. Das wissen wir und ist THEN AS Stime Musik ist Thema.) Seine Musik ist einfach zu vor allen Din= hmm..... zu ausgefeilt,

gen zu komplex. Darum hat der arme Junge es so s ch wer. Thomas Leer (der

Schon seit vielen Jahren in der Mu -Sik szene herum krebst) meint em Pört, daßer end gültig die Schn au Ze voll habe nach all den vielen Jah= ren, den 1 - nsi= der LiebLing zu Leiern. Un daß seine Musik abf= solut besser sei als das Meiste was sich inden englischen Charts b efände (Völlig Recht hater I) Nun wolle er auf alle Fälle, auch mal, von diesem kuchen ein gros ses Stück ~ab= schneiden. 16 HoffentLich

The good old) DAS MOB (nr. 17) DIN A3 Preis: 2.50 DM 15 Seiten by Tel. 17 Michael O. B. Krähe Blondel str. 22 51 Aachen Tel. 17 0241/28012 1

Das Mob ist genial | Warum ? Na ganz einfach: Weil die wichtigsten Sachen stimm en = Das Layout ist korrekt; Schreibstil ist Ind es i st nunm al das Aller nöti gste: Der Lese'r muss unterhalten – werden. Geschieht die ses nicht tritt Langeweile hervor + das Schmökern, MAKES No FUN. Das Mob ist kein reines Musik zine. Es fixiert sich mehr auf persönliche Storys/Erlebnisse. Und was noch gut ist: Der Macher hat seine eigene Meinung. Also-The Phänomenal MoB: Kaufen Kaufen Kaufen Kaufen Kaufen Kaufen.

THE GLITTERHOUSE (nr. 6) DIN A 4 Preis: 4 DM 60 Seiten by Holstein/Stiewe Lange Strasse 41 3471 Lauenförde.

Dieses professionelle Fanzine beruht sich zum Großteil auf der Psychedelic/Sixties/Garagen/Szene Was ich nicht verstehe – so interessant ist diese 1 Art von Musik – nun auch wieder nicht denn bei dieser Richtung befindet sich nämlich mehr überflüssige Mumpe als annehm bares. Layout vom Glitterhouse, selbs-t der Schreibstil sind recht zufrieden stellend. Der Sammler fetischi-s= mus geht einem tierisch auf die Nüsse & es wird auch schrecklich viel überbewertet. Trotzallem ist das Glitterhouse emp fehlenswert (besonders für Informations besessene).

DER KULT (Magazin für Wissen & Wahnsinn - nr. 5) Din A 4 Preis: 1.50 DM* by Bia Biafra kiefernstrasse 1 4000 Düsseldorf. 20 Seiten*

Ein gemischtes Fanzine. Zum Beispiel ein echt köstliches Interview mit einer Bhagwan Anhänge= rin Zum Abgröhlen. Das beweist I wieder einmal, wie wider sprüchlich und Lächerlich die Bhag wan Mode (Wer redet hier von "Bewegung"33) doch ist. Allein wegen diesem Interview, ist die Ausgabe kaufenswert. Schallplatten Krit"iken gibt's auch (u. a. über WiRE, was mich als alter fan sehr erfreute). Einige obskure Gedankensprünge & Zeichnungen. Musikartikel sind vorhanden, unter ander em mit The Redskins, D.N.I. etc. Was mir nat ürlich toll gefällt, ist die manch= mal auftretene Handschrift. Ich finde den Kult ganz nett.

DAS TESTAMENT (nr. 3) (Zusätzlich DER GlöckNER DINAS'Zine) DINA4 Preis: 1DM 20 Seiten by Fredy Engel Natruperstrasse 151 45 Osnabrück.

Hier heißt es: Die Letzte Ausgabe. Schade, denn in diesem Fanzine standen so Lauter kleine witzige hübschle Dinge zum Lesen drin. Viel besser als die kacke aus, Spandau, was den selben Fanzine na= men hatte. Doch, halt - stop...... Fredy Engel Schreibt mir, daßler in haher Zukunft trotzdem wei= terhin aktiv auf der Fanzine sizene bleib en möchte. Hoffen wir S.....

Wieder sehr empfehlenswert: Go For Gold nr. 41 - Limited EDition nr. 81 - A&P nr. 41 -

0

ich Liebe) Fanzines (aber nicht alle!)

CABEZA CUADRA (nr. 1) DINAS

Preis: 2 DM 24 Seiten by

18

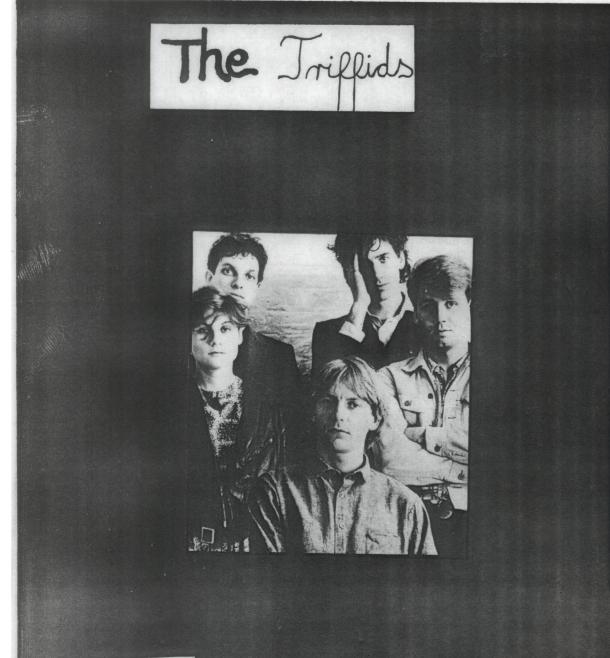
P. Hartinger Hohestr. 60 4100 Duisburg 1.

Vieder ein neues, äußerst positives" Musik fanzine. Die SCHWEINEPEST ist tot, Leider nach 6 Nummern ingestellt & CC" ist das neue Projekt v on den EX- Schweinepest Machern Captain Nivea + Jan (ux. Ib er zeugender Schreibstil und gu t gebautes Layout. Sehr erf reulich für mich als eisiger THE op GROU P fan der Artikel ü ber MARK STEW ART & THE MA FFIA (Frage: In welchem de utsch spra higen fan zine - außer "Bierfront" - Liest man Schon mal etwas über Mark Stewart 222). Sons tige Ar tikel: VERY THINGS/JESUS AND THE MARY CHAIN Interview / SKELE TAL FAMILY / BELFEGORE etc. C.C. = echt Lohnend.

BIERFRONT (Alles was Trinkern Spaß macht. nr. 4/85) DINA3 Preis: 3DM 28 Seiten by Papst Pest % Frank Buchholz Boxgraben 116 5100 Aachen.

Mal abgeschen von diesem pein Lichen SaudämLichen Fanzine namen gehört die Bierfront zweifellos u de n größeren besseren deutschen Musik Zines. So wohl es auch negative Kritik punkte anzu= nelden g ibt. Z.B. der Schreibstil ist schmutziger Schmudder. Texte & Reviews sind einfach nur schlecht. Das bleibt im Halse kleben, unter aller Sau. Sehr geil dage gen sind die zum Großteil selbst jeschossenen Fotos. Mein kompliment. Auch meist Lustig k omme n die Interviews (wat Inet heeßen Soll, daß ich alles glauben tue, was in den Interviews angegeben wird. Muß man dies 222). Spektrum in Gruppen-überd ie man kommentiert – ist fantasti sch. Von Die Topliche Doris bis christiAN DEATH Tüber LAIBACH hin zu den alten RAMONES. Bier front – wo sich die 3 DM meist bezahlt machen.

9701 (nr. 8/85) DINA3 Preis: 3.90DM 32 Seiten by Thomas Diener Herzogstr. 105 8000 München⁴0 igentlich schleierhaft: Warum bespreche ich überhaupt bzw. stelle ich das. 08/15 Produkt 59 to 1 vorvas das Prädikat: ärgerlich bis überflüssig ha t 22 Es ist Kein Fanzine, auch keine Zeitunglenn: Es ist schlimmer als jede Zeitschrift – + dreckiger als jedes Fanzine I Das Geschwafel iber Film, Theater Literatur und Malerei ist absurd, sollte man sich Lieber sparen. Das pseudo= ntellektuelle Gefasel über das große Thema Musik ist grausam. Die Gover von 59 to 1...... h oh ahhh.... da Kriegt man ja 1 Kopfschmerzen, dieser Mongo von Immancu Late Fools scheißband) auf dem Titelb latt der nr. 7. Auf, der nr. 8 Bruce Springsteen ??? Die haben ne Macke. Ihre Cassette können sie sich in den Arsch Schieben. Genau dasselbe wenn sich der Musik reund seine Lieblingshits aus seiner Platten sammLung auf in Tape überspielt. Nichts anderes. ch frage mich hier ernsthaft: Wer kauft/Liest 59 to 1 ???



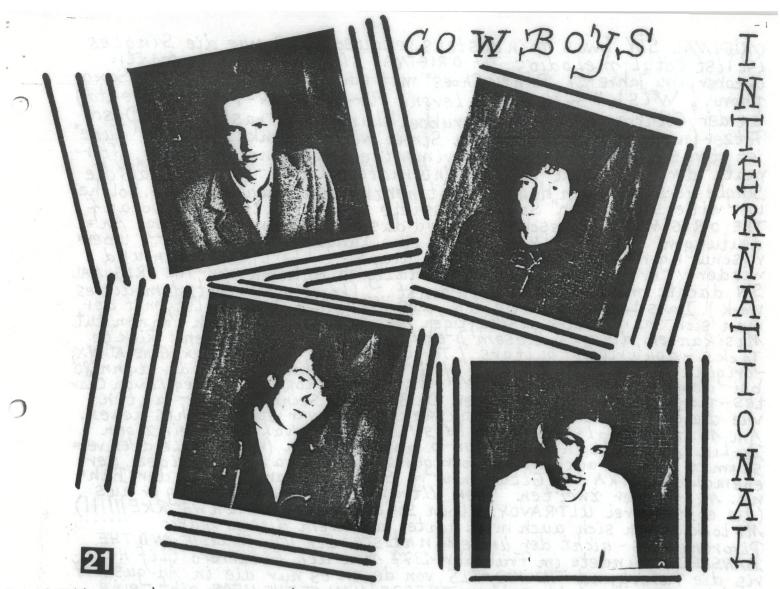
Tür australische Bands habe ich norma Ler weise jede Menge übrig. Wenn ich da an die genialen "The Birthdary Party" (sind sowieso die Helden, einfach unverge-ssen, der Australien Szene), an die I hypergei-len "The Saints", an die hübschen "The Go-Betweens", an 'die glänzenden "The Moodists" denke, um einige zu Inennen, doch die - Triffids- bei aller Liebe zur Musik Liegen mir nicht. Ein Gedanke: "The Go-Betweens" meets "Echo and the Bunnymen". So ungefähr tönen die Triffids. Ihre Mixtur aus Blue S/Psychedelic / Courntry / New Wave klän gen + di-e LPS, Treeless PL -ain", "Raining Pleasure", selbst die John Peel - Session mit Ges schnittene 12 inch "Tield of Glass" Lasse n mich völlig kalt. Auch Live haben mich die Triffids (damals im loft, den 18. Mai 1985) ni cht auf heizen Können. Positiv war höchs= tens, daß sie Lange Spielten. Und wenn der tens, daß sie Lange Spielten. Und wenn der eine Triffids Typ zur Geige griff-Sehr Ja= mes Last/ Max 6- reger Orchestram äffßig. Vio-La sagt mir, d'er Sänger David Mc Colmb habe vi-el Ausstrahlung. Ich behaupte das Gegen= teil.... Man verlaut et, in Sydnley habed ie konzertagentur die Triffids wie Ungeziefer behande it, dort hätt e man nicht einmal auf sie gepißt, wenn'se gebrannt hätten. ka nn ich Imlir eigentlich nicht vorstellen, ih re Rockmusik (Balladen haben sie auch in ih= rem Repertoire) müßte Anklang finden bei leu= ten, die man schnell beeinflussen kann. In England sind sie in nicht sich lacht unhelight England sind sie ja nicht s'chlecht unbeliebt. Im merhin schein en wichtige Ansätze im Sound da zu sein. Aber A n sätze reichen mir noch Lange nicht. Ist mir zu billig. Ich Liebe känger uhs, doch die Triffids nicht.





19





Håh, werden jetzt wieder die Leser Sich am kopf kratzen und stutzen: Was hat der Reuters nur immer, Imit Seinen alten kapellen 22 kommentar gibt es hierzu, natürlich auch: Vielleicht bin ich ein Nostalgiker (Wenn man mich So bezeichnet, habe ich jedenfals nichts einzuwe haen), ich bin halt der Meinung, daß eini-ge dier alten Bahds nun mal unschlagbar bleiben J(z. bl. Wie-The Pop Group, Mx 80 Sound, Swell Maps, The Monochrome Set, um welche zu hen nen]. Cowbous Internation al Sind auch jene von diesen Bands, die ein fach toll- waren, nicht unbedingt, geni al oder phänomenal, doch richtig, good (das reicht auch auss!). Fangen wir am besten mit den eige nteam Lichen. Macher von Cowbo vs International (ein deuts ch lenglischer Name zugleich – intelli-gente Bemerkung, nicht wahr) die sex Sogenanten ken lockie. Ein rec. It melan cholist her, Jelichzeitig ein witziger Mensch ist er Und die Wut kann er zumeist nicht ver bergen. Mu siker Lieh er größtenteils aus, mal meinte er, daß Zusamm en arbeit, für ihn au-ch bedeutet, kompto mist von all den Glow boys International Tracks..... Sitze mit meinen Seiten abgelegen/- warte auf Zeiten weit weg/, in meinen kleinen Raum. Wie Thr sieht sind seine Gedanken hintergrändig, so wie eben die kurzen Textzeilen andeuteten. Die Musik, der Jimternationa= len Gowboys war weder konservativ hoch zaghaftig. Dehn diese bei den Dinge haßt k.l. Sie war eine aufgere gte Topmusik m-it er hitzten Wave Einschlag (der Begriff , ware benutze ich zu selten dieser, wäre ich ein fan Solcher Musik art. In einem bestimmten Zeitraum war der Begriff "Pop" ein Schimpfwort! Das einzige Album, der Gowboys International mit dem Tite I The originales Silv (was mindestens genauso heiß wie die Singles (st) ist total, melodios. THE ORIGINAL SIN erscheint imspäten oktober, im Jahrer 19, Bothy Shees' mit einem wunder schöhem. Sawe Phon, Wish "mit ketth levene (Ur-Clash/& -Public/mage Itd) an der Gitarre voll geile Schrubbel klampfe, Trash" der Disso fetzer (nicht wieder in diesem Sinne wielich denkt), The Mo Tane ist etwas für Freunde des experimentielen klangtums oder, After-math der fventuele (owboy's International Hit '2 anders als die Single Version, dann Hands' mit herzhaftem klawier Intro. Solche um wider stehtlichen Sound bei spiele bekommt i uhr also au f THE originale. Version, dann Hands' mit herzhaftem klawier Intro. Solche um wider stehtlichen Sound bei spiele bekommt i uhr also au f THE originale. THE ORI'GINAL SIN ist eine langspiel platte voller uber-raschur ngen. Ken Locke singt da drout - hell, zart - hin uhr weider vierbittert. Beim "erstmaligen Anhören von THE ORIGINAL Sin dachte man: Hübsch aber, sonst." (kaufte mit trotz dem dieses Werk). Dags later merkt'e ich daß dies eine Platte Ust mit der man sich "nun mäher beschätigen. The Sich auch Lohnen tul Masikanten die auf diesem I ebut mit gewirkt haben: Rick ie Jacks - gadarium guitars / Terry Chim "Es - drums (er-GENRKINDAX verginaler CLASH D-rummer). Timmy Hughes - bass (der dann 20 bei den scheußlichen ONG-101 - Mir Kors ein sicht seues. Mm 16. H 1980 - als die G- wboys Interna tional ihren ein zigen Berlin, Auftritt in kantkim^o absolvierten (massie vichts heues. Mm 16. H 1980 - als die G- wboys Interna tional ihren ein zigen Berlin Auftritt in kantkim^o absolvierten (Massie Miller) sie die Uhrenhosen ständig auswelchselte Missier Marten wie die Uhrenhosen ständig auswelchselte, wir stees (hat gever stimte) Stand auch mit interven Alere Missier wer Rkellin) Mr beke Lieh sich auch mal unter, anderem diesen Marco mit die ersteh der zwei ten Free Kasse in Scharer Missier me. Ma ch der zwei ten Free Kasse in Scharer Massier Sich leider free stimte die Stehult Hit More Single sam übrig. ... ken Lockie meinte mal zum SouNDS, es verwundere ihm

Waren auf die einzige – Schönel – LP THE ORIGINAL Shade h. Vier Singles veröffen. "Und die einzige – Schönel – LP THE ORIGINAL Sin. Alle Produkte Alization", Konnte man in tebruar 1980 ergattern. Alization", Konnte man in tebruar 1980 ergattern. Alizer Dics – Dereits ein begenrtes (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1979 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 and (revised) Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 and 1980 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 and 1980 and 1980 an Aline, Many Times (revised) – die Oktober 1970 and 1980 a

COWJOYS INTERNATIONAL

r man sich OF FOUR (PUNISHMENT XURY/wie ge sagt Trun-kit zel Keleine Ander Ganz michnig a den tra ... Num als a den kritik gleich Augserungs-hint Der Grafsteil von **GBEBHN** men o Sta (winklice en lassen him lund treamature sind ganz Sound * Em= F. KONTAKT ren swent beiseite UBERHAUPT KURSTRASSE1 1000 BERLIN 20 Special grüss munun asse. nt= nulr gräßlich. No New Music. Nur Jallten Schinken Also angehört, folgende Augen-BLJicke BLJicke Vorgende Augen-sich Lieber draussik von der Sich Lieber draussen auf (Nie war das Plaudern so erholend wie an diesem (1 erholend wie an diesem gut aufge= oil'Se Vie an diese m Jee's Bierhaus D.R. gut aufge ts me é sowieso nicht ame noben 23

HOSTAGES OF AYATOLLAA

Eine Gruppe aus Velbert, gegründet Frühjahr 1982 unter dem Namen SUIZID (OMMANJO: Umbenenning in Hostages of Ayatollah! <u>Besetzung:</u> JAH.JAH / VOC. <u>TORSO / DR.</u> KRUSTE I B. Hot black desigto / G. 1. 7" ep mit 51/2 St. erscheint + verkanft sich innerhalb von 2 Monaten 500x! ----> Neuerscheinung auf Fabsi's Weserlandlabele. ----> Eine LP erte. demnext?!! Kontaktadresse: Jah Jah Schmidt Maisenstr. 12 5620 Velbert 11 Idole? Stooges * MC5 * Circle Jerks (Schön wild) Bie ep Kostet 4 DM (+ 1,40 Porto) u. ist Wirklich zu empfehlen. Trashiger Punksound, der u gefallen weis. Anspieltip: "In meinem Zimm beht tierisch ab. Für <u>Gig's</u> Sind H.o. A. jederzeit zu haben, Hackbarden - Court auch für Beerdigungen, Hochzeiten & Soustige Fester (Eigene P.A. ist leider micht vorhanden) kto. Nr. 524934 Sparkasse Velbert (für die ep, BLZ 33450000 kto. inh. J.J. Schmidt/(für die ep, P.S. Der Schreiber ist Wroder verwaudt uoch ver-schwägert mit der Gruppe + musste Sogar die

24

a solder Aber die 4 DM lohnen sich!



Mich haben schon viele Leute angefragt warum ich selten od er fa st nie über Tapes berichte. Das hat auch naltür Lich seinen trifftigen Grund: Weil sich nun mal

SCHPODER, MUDENERST2.30

AUNOLICANG

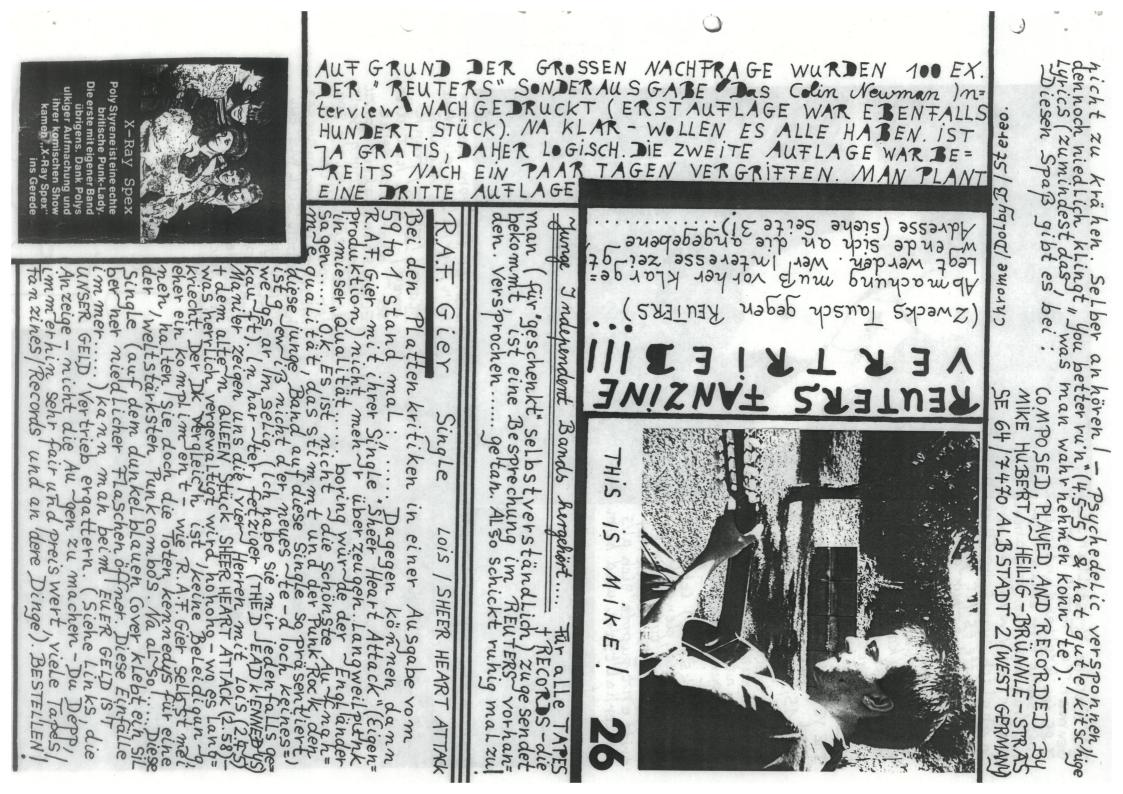
MUSIKANSCHEN SICHICICH MUSIKANSCHEN SICH, TEXTRON OPTISCHEM MEDIUN ETC. HA-BEN WIR NICHT. SCHICKT NA-TERIAL ALLER AZT BEICHLICH I UNTERSTÜTZT UNS HELFT UNS FORDERI UNS. BESTELLT INFOS GECEN 80 PT. RUCKTOR TO. KAN TI DIE EVEZ CELD-UNSEIZ GELD PRODUKTE, JESUCHT UNSEIZ GELD PRODUKTE, JESUCHT UNSEIZ GELD PRODUKTE, JESUCHT UNSEIZ GELD

LUSTALTUNGEN. WIRHABEN KA UM GELD UND STARTEN DESES ANGZENT (HOTTENTLICH) ROJEKT IM GUTEN GLAUBEN AN EUCH. LER MARK ZAHLT MAL WIEDER WUD DEWE GANZ BESONDERS!

Tapes berichte. Das ha dauch natturlich. Seinen triftigen Grund: Weil Sich num 'mal auf der Gassetten Szene (bei dies, ist auch kein Thema und wem erzähle ich das ? Fetzet mal sehl-sein die versien seine seine seine seine seine anschalt - en womoglich noch die klosp-und eine natine szene eben so mehr Schnett Das ist bekannt, befindet. Das ist bekannt, hefindet. Das ist bekannt, inder Gassetten Szene (bei dies, ist auch kein Thema und wem erzähle ich das ? Fetzet mal sehl-anschalt - en womoglich noch die klosp-und eine nationes schne. Tapes geben kann, beweist, Mike I mit 'TAMAICA durch aus schöne. Tapes geben kann, beweist, Mike I mit 'TAMAICA MWR' Dieses Werk kebt sch wohltue na aus dieser klebvig en Masse heraus. Gradulation II (ch bin jedenfalls - wenn, man mich - fragt- wem sonst? 202) vecht z ü friedern zwreitens Schönes. Septem ber 1 ag es lande t' die Cassette in meineru heißgeliebten Briedkasten, mit t and seguentier and he evend ares to sing I' (oh yeah, also ein Multi unstrumen talist) erfahrt man auf 'dem - Inn en Gover. Ins-gesamt sind zehn Songs auf der gelben (a Ssette vorkanden (GEIB) "Ist eine herrlich preve iste iste ein eine kleine iste (mit kleinen March Solan erinner he ein ber die verente beißehen - Lektische Jummer. - Ein S der schönsten Elektronik songs, die ich je hörte - ist "Jamaica Inn und dies soll schon was heiser "I dangehen mag (ch mit songs, die ich je hörte - ist "Jamaica Inn und dies soll schon was heiser "I der gelatit & in sonsten flekt tet, finsten Stilks ter schließen zu TEIT an : schließen zu TEIT an : schließen zu der soll schon was heiser tet, gibt es auch den 7.Alb-sta die Kap' (245) under en sta die Kap' (245) under en und gemacht und 'der Tert Jehr es auch den 7.Alb-sta die Kap' (245) medern auf gemacht und 'der Tert Jung genacht und 'der Tert auf gemacht und 'der Tert Jung genacht und 'der Tert Jung genacht und 'der Tert Jung genacht

MULSTER

Hallo Mike, ich finde, die Längeren Nummern stehen Dirrnicht, was zu den sel ben Ergebnis führt wie bei Tension "- "Dreams go "in Opposites" ist gewiß nicht häßlich (auf alle Fälle obje ktiver als "Ten= falle obje ktiver alls, leh = Sion") aber zu ausge= dehnt (5.40) - Fresh Air"(2.25) ein A'kustik Stück, hätte prima auf die Sem "Cherry Red" Sampler PILLOWS AND PRAYERS ge = passt. - Gut Losgehen tut, Beneath the Surface (240, mehr ocht's hierzu dehnt (2.40), mehr gibt's hier zu



Die einzige Vorstellung in German y: FOETUS (am 15. 7.85 im k eller ähnlichen Loft, Siehe Foto Links ->) Vortrag vom Vorprogramm FRAUTE in WUNDER oder So ähnlich war Scheußlich ca. '79 hätte es gut gewirkt -heute ist das nur dane= ben und un interessant. Die Loft preise Sind Unver= Schämt , 16DM (Beim Satan-Frau Monika Döhring -Du kannst auch anders, was Eintrittspreise anbe= Langt , 2. b. am 6.10.85 CRIME + THE City Solution und THE VERY THI NGS, zwei very good englisch Band S für 15, das war o.k. Starum nicht weiter Sol?) FOETUS tobte nämlich un= gefähr nur 40 Minuten rum. E ine Enttäuschung. (O-Ton Hapunkt Fliegen= Strumpf: Foetus Live viel wilder vorgestelltsein Auf= tritt ent puppte Sich als unterhaltsam und harm

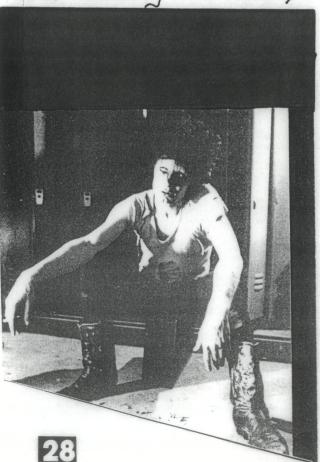


Los. Er ist vom Ausse= hen/Verhalten einetwa iger Mir aus Nicolas -Cave/IggyPop/Frank Tovey/ doch hat die= ser aber auch seine Eigen ständigkeit vorzu weisen. Bong Boel= dicke erzählt mir r spä ter von dem Mirer am Mischpult, der ausgese= hen haben Soll wie ein 11 jähriger, sein dünner Greier Oberkörper voller Schweißperlen, verun= staltete dieser knilch, den Sound. Drum wunde rte ich mich die meiste Zeit über die schlecht henus= stechende, zugleich erstende Akustik. – FOE TUS I Jim THIRWELL / CLINT RUIN / hatte die Nase voll vom Spießigen tristigen Alltag, g ing nach London. Jim Foe tus, in Austra Lien ge boren, ein kettenvaucher vera bscheut die Helligkeit/zeigt grosses Interesse an ART TERRORISM – fühlt sich im Stu= dio am wohlsten und hat eine starke Abneigung gegen Verzeh= rung von Nah rung. Clint Ruin hält Essen für eine Zeitver= schwendung (HALLO MARTINAI), soweit.... Ganz allein ste ht er auf der Bühne, mit einer Bierbüchse, in der Linken Hand, eine Zigarette in der anderen kralle. Material stammte haupt sächlich aus Seiner ers= ten IP "You've got Foetus on your Breath" (Er produziert Seine Platten selber. Selbst, ist der Mensch I) Auf Begleit= musiker verzichtete er, alles kommt vom Band. Jim Thir=



well haucht, kreischt - Singen kann er aber auch. Macht auf mad." Verkommene Sound collagen Schön durch ein ander und abartige Rhythmen, passte hin zum Getän ze L des sch Lanken künstlers. -Radikales opernreifes konzept. Zum Abschluß reißt er sein T-Shirt vom Lleibe. Versch win det klamm heim Lich. Das war's, kurz und schmer zlos. keine Zugabe... Stellen weise wirklich ein drucks= voll – Gesamt ein druck von der musikalischen Live Präsentation nicht das Gelbe vom Ei. P.S. Auf dem Rückweg werden Mar tina und ich wa hrend der U-Bahn fahrt furchtbar belästigt von den Bullen. Wann Lassen einen endlich diese grünen Hampel männer in Trieden?

P.P.S. Bei einer Durch reise in Finnland wurde Jim Toetus wegen Drogenbe sitz ver= ha ftet. T rotz deftiger Er= klärungen seiner ew igen Freundin Lydia Lunch, daß er schon sei t zweil Jahren die besagte Droge mist sich vums chlep Pt, jedoch nie mißbrauch te u nd sogar die sen Besitz ver gaß das half alles nie cints. Herr Toetus mußte für eine gewisse Zeit bleiblen (So eine Meldung im NME).



deutlich genug: Folka Punk. Ihr Debut al bu m RED ROSES FOR ME veröffentlicht en zwiei LPS + unterscheidet sich kaum vom Zweitling RUM, SoDoMY & THE LASH, Musikanten Sind EX-Punks zwei ganz schön blaß. Its no Music Pogues Leute spielten z.b. mal -zum Hinflanzen und anhören dazu ist es zu einschläfernd, zu antonig. Deshalb hat sie dennoch einen anderen angebrachten PLatze: Das ist Stimmungs= gues Sehr Spaß machen, aber gues Sehr Spaß machen, aber Bitte nur einnmal. Jenen 20. April, meiner Schwe-Ster Marie nass Geburtstag (sehr interes= sant..... Der Leser ist Schreck= lich gelangweilt...), in Loft gabs (k neipen sind mir persönllich Zu ra In zig. PROLLTR EFF PUNKTE! zwischen Tascho's (ich hasse Besser paßt es zu Schunkelpartys Atmosphäre muß schon vorhan= den sein. Die Te Ixtzeilen der Po= gues interessieren mich über= haupt nicht, weil sie fast nur vom Suff handeln (Hier, Treu= nde - ein Beispiel: Sag mir, wie kannst, und ich Lalle Dir, wer Du bist. Hiic kksss oder wie?) Was soll ich denn, damit 222. einen - anderen angebrachten PLatze: Das ist, Stimmungs= Was soll ich denn damit 222 Ich bin also nicht unbedingt stolz darauf - Besitzer der zwei PoGUES LPS Izu sein (die erste bil= Lig auf m PLatten markt erwor= ben. Die zweite vom Limited Edition Tomaine Hennus geber Edition Fanzine Herausgeber Björn S. zum Geburtstag geschenkt bekommen. Ach, übrig ends-lieber Björn: Seit wa mn, Schreib St Du POQUES mit ei= nem Q in der Mitte 222 Siehe Seine Charts, Seite 2.) falls Stehen diese beiden Alben bei mir nur herum - um hüllt. bei mir nur herum - um hüllt bei mir nur herum -umhüllt mit Spinnen gewebe-soflink passier t's. Ein-e Single Treicht lauch aus, mein' ick. Mein alter kumpel Mutze meint: kennst Du d'as erste Lied, ken nst Du auch das zweite- das dritte Lied aber sicher auch Die Pogues Mitglieder Sagen: Ihre Musik nehm en Sie sehr ernst, Sich Selbst aber nicht So. Mein Vorschlag: Umgekehrt wärs richtig. Vor Schlag: Umgekehrt wärs richtig. Denn wer dies e Musik ernst nimmt, ist reif für die Irrenan= stalt. Fraglich ist daher-washat denn der alte Punk Rocker PHILIP CHEVRON bei der zweiten Pogues Langspiel platte zu suchen yeah üb-e rall tauchen sie auf the old Punk Stars (ERI war der jenige, der 1976 Irlands e'rste Pünk= Rock band gründete: THE RADIA= Rock band grundete : THE RADIA= TORS FROM SPACE | Für Treaks:

bei der Punk for mation THE NIPS, von den eh/zur Informa= tion /vier Singles unde in Album geben tut. - Live können die Ro= gues sehr Spaß machen, aber jeman d von Euch s'ch on mal je solch häßliches perverseres Gebiss als jenes dies Mac Gowan s geschen?, Ich nicht!). Leid S geschen? (ch nicht). Leid ta t mir der Rollstuhl fatzke der Sich direkt am Bühnenrand aufhielt (selbst Schuld), alle möglichen Typen beim Flippen au f ihn Irauf. Oh Hölle, ein krüppel, wird no ch mehr verun= staltet der Arme. Daß dieser Spastiker hach dem Glig noch unter den Lebenden weilte, ver wunderte mich urig..... Und ver wunderte mich urig Und das Wilde beim Pogues Gig war = es wurde nicht di rekt getanzt (wie auch?), kein Pogo ab gelie= fert - Son dern es wurd-erein geschunkelt. Schunkel Schun= kel (wo war Heinz Schenk und Sein blauer Bock 28). So herbe wurde doch geschun kelt daß wurde doch geschun kelt, daß der Hacken meines rechteln Stiefels abgefetzt wurde. Fetz Hetz und daraufhin Humpel Humpel, hihihi (REUTERS, bist Du heu te aber wieder al bern).

LTHE POGUES (in JerLin, L. ft).



Die Schöne und die Biester. Die Schöne und die Biester. diese Schweinische Reiberei ausgleichen. Also mee, nicht mit mir. Es Scheint, genug hellichte Blödies haben k.k. bekanntlich ge funden. Uhr Glück- JESUS, AND THE MARY POPPINS Sind och so're hoch gepushte überb e wertete PiG band (0-Ton Christian Czipull "Das was Jesus and the Mary Chain heute spielen, haben die SWELL MAPS J'77 Schon gebra cht. Mensch (z lipull, alte Hackewenn Du wüßtest, wie - au Snahms weise - Du m al recht hast. Die Schlappen krachnummern der J.A.T. M.C. sind "boring. Das einzige Nette an ihnen ist Jim Reids weiche un aufdringlic he Stimme, aber sonst. Jesus and the Mary Rooses, die Werden die Erwartun= gen nie erfür Llen ... gäähhhm.

aber Sonst. Jesus an d the Mary gen nie erfüllen gäähhhm. Diese eben drei aufge Zählten Gruppen stellen wieder ein= mal die so treffend berühmte Massenverblödu ng dar. Nicht ganz so gefährlich sieht es mit den Pogues aus. 1985 ist ein Erfolgs jahr dieser Truppe. Ich wußte auch gar nicht, daß die Neo Folkies THE DUBLINERS soviel Eindruck Schinden können (auf der ersten LP werden von Du bliners zwei Songs gecovert: "Greenland Whale Fisheries" und "Poor Paddy"). Pogues Sounddas ist Punk Rock plus Tolklore PUNKT - a Lso - KING KOT Sind in Jeaer Musika Lischen + textLichen Hinsicht pur untaLentiert (Die MADNESS des Punk Rock... iihhh... gruseL...) Nichts ist neu bei ihnen. Und ihre FerkeLeien bzw. ihre Mehl Obst/Torten/oder was weiß ich Schlachten kommen auch nicht cool. Denn in jedem 40er oder 50 er Jahre klamaukstreifen (sei es hun VATER DER KLAMOTTE oder Dick & DooF, spielt keine Rolle) gibt es diese bom bastischen Schmeißereich - doch weitaus origineller. Was die primitive M. use nicht rüberbringt, soll



Bassistin Rocky O'Riordan hat jetzt die Nase Voll.....



